

GALERIE

**Kultstadt**

Der Mythos lebt: Wer von **Los Angeles** spricht, meint Hollywood und denkt an Filmglamour. Dabei war die palmengesäumte Metropole einmal nichts als Brachland in der Wüste. Von der Geburt der „Stadt der Engel“ erzählen mehr als 500 Bilder, die der Kulturwissenschaftler Jim Heimann in dem opulenten Band „Los Angeles“ (Taschen; 572 Seiten; 49,99 Euro) zusammengetragen hat. Der kalifornische Historiker Kevin Starr und Literaturkritiker David L. Ulin liefern dazu Lesestoff. So entstand ein Stadtporträt mit Goldgräbern, Stars, Beachboys und Betschwestern von 1862 bis heute. *cöp*

**Nach dem Fest: Poolparty
von Familie Aarons, um 1955**